

Basketball: Zweckoptimismus

Berlin. Die Chancen auf ein Weiterkommen von Alba Berlin sind nach der 65:74-Niederlage im ULEB-Cup-Achtelfinal-Hinspiel gegen Real Madrid äußerst gering. Das Rückspiel findet am 13. Februar statt. »Nichts ist unmöglich«, sagte Albas Trainer Henrik Rödl. Team-Manager Henning Harnisch mühte sich nach der Niederlage gegen die »Königlichen« um Zweckoptimismus: »Wir werden in Madrid alles tun, um den Rückstand gutzumachen. Vielleicht führen wir ja nach wenigen Minuten 9:0. Dann geht es von vorne los.« (sid/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/80886.basketball-zweckoptimismus.html>